

Serkenrode den 31.12.2022

## **An den Vorstand der Schützenbruderschaft Serkenrode,**

wir, als ehemaliges Königspaar 2015, haben den Vorschlag zur Änderung der Schützenfest – Festfolge nicht positiv aufgenommen.

Für uns war gerade der Montag eines der Highlights im Königsjahr. Wir hatten einen entspannten Frühschoppen bei dem wir uns dank vieler Helfer um wenig kümmern mussten. Mit ein wenig Vorbereitung war es auch als Königin möglich, mehrere tolle Stunden beim Frühschoppen zu verbringen. Auch ein Nachmittag, mit dem Eintreffen des festlich gekleideten Hofstaats und dem Umzug durch das Dorf, sowie dem anschließendem Königstanz in der gut gefüllten Schützenhalle würden wir jedem Königspaar nur wünschen.

Ein Ausklingen des Festes im Rahmen des Frühschoppens hätte uns diese tollen Momente nicht beschert.

Auch ein Blick über den Schützenfest-Montag hinaus sollte hier nicht vergessen werden: So gab es z.B. in unserem Königsjahr ein kleines Jubiläum in Fretter, sowie das Kreisschützenfest in Helden. Wie hätten wir hier ohne großen Hofstaat und vor allem ohne Königinnenkleid ausgesehen und teilnehmen können? Dies hätte mit Sicherheit die Schützenbruderschaft Serkenrode in keinem guten Licht dastehen lassen.

Sicherlich sollte man aber auch über kleine Veränderungen nachdenken: So wäre es für das Königspaar und alle Festbesucher schön, wenn der Frühschoppen etwas schneller an Fahrt aufnehmen könnte. Die Festmusik wäre an dieser Stelle mit Sicherheit bereit, anstelle eines längeren Egerländer – Konzertes, direkt mit Stimmungsmusik für fröhliche Stunden zu sorgen. Auch eine kleine Auflistung mit den „To-Do`s“ für das Königspaar für den Montag und das folgende Königsjahr wären hier mit Sicherheit sehr hilfreich.

Zusammenfassend sehen wir demnach folgende Aspekte die FÜR die Beibehaltung des aktuellen Festablaufes und GEGEN eine Änderung sprechen:

- Das Königspaar wird mit einem zünftigen Frühschoppen sowie einem großen Umzug noch am gleichen Tag gefeiert
- Der Montag ist für das Königspaar einzigartig, teilweise spontan und in jedem Fall eine tolle Erinnerung
- Eine Änderung der Festfolge auf z.B. Freitag bis Sonntag würde nicht dazu führen, dass das Fest besser besucht würde:
  - Ein Besuch des Schützenfestes und das Aufrechterhalten dieser Tradition liegt an jedem Einwohner von Serkenrode, Ramscheid, Fehrenbracht und Schliprüthen selbst. Wer die Tradition des Schützenfestes wirklich liebt und voll und ganz dahinter steht, der wird das Fest auch weiterhin an einem Montag besuchen.
  - Es würde kein Urlaub gespart sondern nur vorgezogen → das beliebte Fahne aufhängen in den Straßen und Nachbarschaften würde bereits Donnerstags stattfinden
  - Der Montag ist eine Zusammenkunft des Dorfes, dieses würde sich lediglich auf den Sonntag verschieben und keine weiteren externen Besucher anziehen.
- Das Jahr 2022, nach 2 Jahren Corona Zwangspause sollte hier nicht als Maßstab genommen werden, da viele Einwohner und potentielle Besucher noch sehr vorsichtig waren. Der Vergleich hingegen mit dem Jahr 2019 zeigt, dass ein gut besuchtes Schützenfest von Samstag bis Montag nach wie vor problemlos möglich ist.
- Persönliche Gespräche mit Freunden und Bekannten, Musikern und Festwirten aus den Nachbarorten zeigen, dass hier durchaus auch weiterhin die Bereitschaft besteht, auch

- Montags zu musizieren, zu kellnern und auch an einem auswärtigem Hofstaat teilzunehmen
- Wann sollte bei der Festfolge Freitag bis Sonntag der Frühschoppen stattfinden?
    - Am Samstag Morgen ist aus unserer Sicht nicht möglich, wenn man am Nachmittag auf den Vogel schießen möchte.
    - Am Sonntag Morgen, nur ein paar Stunden vor dem großen Festzug, ist sicherlich auch ungeeignet, da es in der Außenwirkung auf die Besucher des Festzuges keinen guten Eindruck machen würde.
    - Somit würde ein Frühschoppen wie wir ihn heute kennen und schätzen nicht mehr möglich sein.
  - Auch an die Schausteller und an den Festwirt sollte gedacht werden:
    - Kein Frühschoppen bedeutet weniger Zeit an der Schützenhalle und somit weniger Umsatz für Festwirt und Schausteller.
    - Ob der klassische Sonntag für Familien auf dem kleinen Rummelplatz noch so stattfinden würde, ist aus unserer Sicht fraglich.

Aus all den genannten Punkten und unseren persönlichen Erfahrungen plädieren wir dafür, dass die aktuelle Festfolge beibehalten wird und hier lediglich ein Feinschliff am Programmablauf vorgenommen wird.

Gerne nehmen wir hierzu in einem persönlichen Gespräch nochmal Stellung.

Viele Grüße und Horrido vom Königspaar 2015,

Katharina Gees und Tim Wullenweber